

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 47-48 (1931)

**Heft:** 50

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sammen 17 Fr. Schweizer Druck- und Verlagshaus, Zürich. Bestellungen durch Fritz Schück, Zürich, Merkurstraße 56.

1. Schweizer Baukalender. Rechtzeitig mit Beginn der Frühjahrsbautätigkeit trifft er jeweils ein und wird von jedem Baupraktiker, der Wert darauf legt, über Preise und Neuheiten im Baufach orientiert zu werden, mit Freude entgegengenommen. Der Baukalender hat bekanntlich in den letzten Jahren einen intensiven Ausbau erfahren. Äußerlich wie innerlich. An Umfang nimmt er von Jahr zu Jahr zu und befindet sich noch in stetigem Wachstum. Sein redaktioneller Teil umfaßt heute 717 Seiten. Wer seinen inneren Gehalt genauer prüft, wird leicht bemerken, daß er nach Möglichkeit à jour geführt worden ist. Die Preise der Baumaterialien haben sich innert Jahresfrist allerdings nur wenig geändert. Anders die Akkordpreise, bei welchen fast durchwegs eine kleine neigende Tendenz beobachtet werden kann. Auf diesen Rückgang der Kosten nimmt der Baukalender genau Bezug. Die Preise sind revidiert und vervollständigt. — Eine ganz neue Bearbeitung zeigt diesmal das Kapitel über die Zentralheizungen. Es gliedert sich in einen weit ausgebauten theoretischen Teil, der selbstverständlich allgemeine Prinzipien und die einzelnen Heizungsarten erörtert und gibt auch eine kleine Anleitung, die approximativen Kosten einer Heizanlage leicht zu ermitteln. Ein zweiter Teil enthält Tabellen mit den gebräuchlichsten Heizkesseln und Radiatoren. Die „besonderen Bedingungen“ für die Ausführung dieser Arbeiten fehlen nicht, wie ja überhaupt die Bedingungen und Maßvorschriften des S. I. A. für die einzelnen Arbeitsgattungen hier noch den gewünschten vervollständigten Abdruck erfahren. Immer umfangreicher gestaltet sich die Sammlung der bautechnischen Spezialitäten, die ja sehr begrüßt wird. In dieser Rubrik findet man Aufschluß über hundert Dinge, die man nicht alle Tage, aber eben doch gegebenenfalls benötigt, wie Rostfarben, Dichtungsmittel und Mörtelzusatzstoffe oder beispielsweise Kaminaufsätze, Benzinabscheider, Glasprismen, kittlose Glasdächer, Isolierplatten, Hourdis, Klapptore und Metalltürzargen. Ebenfalls eine Umarbeitung im Sinne einer Erweiterung erfährt das Kapitel über den Eisenbeton im Hochbau und die Konstruktionen in armiertem Beton. Zahlreich sind die darin angeführten Systeme der Hohlsteindecken; wichtig auch die Abdichtungen von Mörtel und Beton. Im Abschnitt über die Gesamtkosten der Gebäude, wo auch die Kubikmeterpreise ausgeführter Bauten gerne konsultiert werden, wünschte man sich gerne neuere, noch über das Jahr 1926 hinausgehende Beispiele.

2. Schweizer Ingenieurkalender. Diesem kaum weniger stattlichen Bande von 601 Seiten sind diesmal keine direkt neuen Teile angegliedert worden. Immerhin ergänzen da und dort Neuerungen den Text und die einzelnen Mitarbeiter haben jeweils ihre Kapitel einer sorgfältigen Durchsicht unterworfen, wobei ebenfalls ein langsames Sinken der Material- und Arbeitslöhne bemerkt werden kann. Wie beim Baukalender erfolgte die Richtigstellung der Preisangaben auf den Stand von Ende 1931. Der in beiden Kalendern enthaltene 115 Seiten starke Teil über die Baumaterialien zeigt Neuerungen über Pumpen und Luftkompressoren. Für den Bauunternehmer wie für den Ingenieur bildet der Kalender das unentbehrliche Hilfsmittel in allen Fällen, wo es gilt, sehr rasch eine zuverlässige Antwort auf eine plötzlich auftretende konstruktive, materialtechnische oder

wirtschaftliche Frage zu erhalten. Da die einzelnen Teile wie Vermessungswesen, Kulturtechnik, Erdbau, Fundationen, Brückenbau, Straßenbau, Bahnbau, Wasserbau, Gasanlagen, Elektrotechnik usw. alle aus der Feder von prominenten Spezialfachleuten stammen, geben die Abhandlungen hinreichende Gewähr für tüchtige Darstellungen in bezug auf den praktischen Gebrauch.

3. Anhang. Dieser Band von 318 Seiten, der sich supplementartig sowohl dem Bau- wie dem Ingenieurkalender anschließt, ist inhaltlich vom letzten Jahr übernommen worden. Die Bundesgesetze betreffend die Erfindungspatente sowie die Bestimmungen in- und ausländischer Patentgesetze sind dabei in Wegfall gekommen, was vielleicht von manchem bedauert wird. Dieser dritte Teil, der die mathematischen, physikalischen und Baukonstruktionstabellen einerseits, die Abschnitte über Mathematik, Mechanik, Hochbau, Normen des S. I. A. und Verordnungen betreffend Eisenbetonbauten andererseits zusammenfaßt, bildet das sich gleichbleibende und in der Bureauarbeit täglich wertvolle Vademecum aller Projektierenden wie Ausführenden. (Rü.)

**Stets eine Freude** ist es, die Hefte der nun bereits im zehnten Jahrgang stehenden „Eltern-Zeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes“ zu durchgehen. Die vorliegende Februar-Nummer bringt Eltern und Erziehern wiederum eine Fülle von Anregungen und Belehrungen und zwar in recht unterhaltender Form. Dem leiblichen wie dem seelischen Wohl der Kinder auf den verschiedenen Altersstufen wird alle Aufmerksamkeit geschenkt und in den praktischen Winken und Ratschlägen viel nützlich geboten. Aus dem Inhalt sei erwähnt: Das Liebebedürfnis des Kindes — Wenn Kinder älter werden — Das Kind unter vielen Erwachsenen — Die Entwicklungsmöglichkeiten des Kindes — Das Bettnässen der Kinder — Die Kuhmilch als Kindernahrung — Das Kind in der Küche. Auch die schöne Ausstattung verdient volle Anerkennung. Abonnementspreis halbjährlich Fr. 3.70. Mit dem Abonnement kann eine vorteilhafte Kinderversicherung verbunden werden. Probehefte der überall geschätzten Zeitschrift sind in jeder Buchhandlung oder vom Art. Institut Orell Füsli in Zürich erhältlich.

## Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den **Fragen**, welche „**unter Chiffre**“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

**75.** Wer hat abzugeben gut erhaltene Transmissionswelle, 60—65 mm stark, 6.20—6.50 m lang, samt 3 Lagern? Offerten an Friedr. Kürsteiner, Sägerei, Umäsch (Appenz.).

**76.** Wer hätte abzugeben zirka 10 m<sup>2</sup> Saargemünder-Stallbodenplatten, 6feldig, neu oder gebraucht? Offerten an Hans Bachmann, Maurerpolier, Wallisellen.

**77.** Wer hat gebrauchten Niederdruckkessel, jedoch gut erhalten, für Dämpferei, abzugeben? Offerten an Hutterli, Sägerei, Steckborn.

**78.** Wer liefert Tannenrundlinge, roh, 2 m lang, von 15 bis 18 cm Durchmesser? Offerten an Jean Greminger, mech. Wagnerei, Kefwil (Thurgau).

**79.** Wer liefert Spänemaschinen (Bodenreinigungsmaschinen) zum Reinigen von Parkett-, Inlaid-, Steinholz- und Steinböden? Offerten unter Chiffre 79 an die Exped.

**80.** Wer liefert gebrauchte, gut erhaltene oder neue Horizontalgattersäge mit ca. 10—12 m langem Wagen, 120 cm Stammdurchlauf, mit Kugel- oder Tourenlager und 1—3 Blatt Spannvorrichtung? Offerten an Alf. Jehle, Holzwarengeschäft, Melfau (Aargau).

**81.** Wer hat abzugeben Steinbrecher mit elektr. Betrieb und Kiessortier-Maschine, ebenfalls mit elektr. Betrieb? Offerten unter Chiffre 81 an die Exped.

**82.** Wer hat 1 gut erhaltenen, transportablen Bleischmelzofen samt Kessel, passend zur Montage von Wasserleitungen, abzugeben? Offerten an E. Uhler, Schlosserei, Altnau (Thurg.).

**83.** Wer hat abzugeben zirka 1000 m<sup>2</sup> Kupferdachblech oder galvanisiertes Dachblech? Offerten unter Chiffre 83 an die Exped.

**84.** Wer erstellt Lichttrichtapparate für Vollgatter- und Parallelfäsen? Offerten unter Chiffre 84 an die Exped.

**85.** Welches sind die bewährtesten Fabrikate in Röhlmotoren, 15—20 PS und wer liefert solche? Offerten an Karl Hüster-Erni, Sägerei, Ruswil (Luzern).

**86.** Wer hätte gebraucht, aber gut erhalten, event. neu abzugeben: Zirka 125 m<sup>2</sup> Wellblech; 20 m Rollbahnschienen, 60 cm Spurweite, 60 mm Höhe; 1 Differingenträger, zirka 6,5 m lang, 160/160 mm; ferner 1 Schaufenscheibe 195/135 cm? Offerten an Gebr. Ackermann, Schreinerei, Riniken bei Brugg.

### Antworten.

Auf Frage **65.** Eine gut erhaltene Bremsberganlage (Seilbahn) mit 2000 m Zug- und Trageeilen, sowie Rollbahneisen, 600 mm Spurweite, hat abzugeben die „Liechtensteinische Holzindustrie A.-G. Schaan“ (Werk Nendeln).

Auf Frage **66.** Die A.-G. Olma in Olten besorgt die Instandstellung und den Umbau von Holzbearbeitungsmaschinen aller Art.

Auf Frage **68.** Eine Kontrolle in dem gewünschten Sinne läßt sich sehr leicht einführen. Wenden Sie sich an das techn. Büro, dipl. Ing. Zollinger, Olten, Weingartenstraße 35.

Auf Frage **74.** Die A.-G. Olma in Olten hat eine gebrauchte, gut erhaltene Eisen-Drehbank abzugeben.

Auf Frage **74.** Sehr gut erhaltene Drehbank 1 1/2 m, hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstraße 50.

Auf Frage **74.** Drehbänke und auch nur Drehbankgarnituren für die Holzbearbeitung liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

### Submissions-Anzeiger.

**Eidgenossenschaft. — Erd-, Maurer-, Umgebungs-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu den Beamtenwohnhäusern der Rundfunkstation Münster** (Luzern). Pläne etc. im Bureau der Radiostation. Am 11. März wird ein Beamter der Baudirektion von 8—12 und 14—18 Uhr daselbst anwesend sein und weiter gewünschte Auskunft erteilen. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Beamtenwohnhäuser Rundfunkstation Münster“ bis 16. März an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Eidgenossenschaft. — Sämtliche Bauarbeiten zum neuen Zollgebäude in Almagell.** Pläne etc. im Zollbureau Almagell. Am 8. März wird ein Beamter der Bauinspektion Lausanne von 10—12 und 14—16 Uhr im Hotel Burgener in Stalden weiter gewünschte Auskunft erteilen. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Almagell“ bis 15. März an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. — Maurerarbeiten, Holzarbeiten, Bäderanlage, Mitteldruck-Warmwasserheizung und die Warmwasserbereitungsanlage in der Lokomotivremise Rapperswil.** Pläne etc. bei der Bauabteilung, Sektion für Hochbau, Bureau 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich. Angebote mit der Aufschrift „Umbau in der Lokomotivremise Rapperswil, Maurerarbeiten etc.“ bis 19. März an die Kreisdirektion III in Zürich. Öffnung der Angebote für die Heizung am 22. März, 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude, Kasernenstr. 95, Zimmer 307, 3. Stock.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. — Bauarbeiten für das neue Aufnahmegebäude im Bahnhof Wädenswil. Innere Schreinerarbeiten, inkl. Jalousieläden, Sonnenstoren, Boden- und Wandbeläge, Asphaltparkett, Linoleumunterlagsböden.** Pläne etc. bei der Sektion für Hochbau, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Bauarbeiten Aufnahmegebäude Wädenswil“ bis 2. April an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. — Erstellung einer Wohnung im alten Bahnmeistergebäude der Stat. Sulgen.**

**Erd-, Maurer-, Verputz-, Holz-, Spengler-, Installations-, Dachdecker- und Malerarbeiten.** Pläne etc. bei der Sektion für Hochbau, Bureau 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich, sowie im Stationsbureau Sulgen. Angebote mit Aufschrift „Wohnung im Bahnmeistergebäude Sulgen“ bis 19. März an die Bauabteilung des Kreises III, Zürich.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. — Verlegung der öffentlichen Abortanlage in den Güterschuppen auf der Station Netstal. Abbruch, Ergänzungs-, Erd-, Maurer-, Verputz- und Holzarbeiten, sanitäre Installationen.** Pläne etc. bei der Sektion für Hochbau, Bureau 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich und im Stationsbureau Netstal. Eingabeformulare bei der Sektion Hochbau in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Bauarbeiten Abortanlage Netstal“ bis 26. März an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. — Gesamtbauarbeiten (Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Holz-, Spengler- und Malerarbeiten) für das neue Stellwerkgebäude I auf dem Bahnhof Schaffhausen.** Pläne etc. bei der Bauabteilung, Sektion für Hochbau, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich, sowie im Stationsbureau in Schaffhausen. Angebote mit der Aufschrift „Bauarbeiten für das Stellwerkgebäude I Bahnhof Schaffhausen“ bis 12. März an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

**Zürich. — Wasserversorgung Hischwil-Wald. Erstellung einer Trinkwasserversorgung u. Hydrantenanlage. Pumpenhaus auf altem Reservoir, Pumpe für 600 Min./l und 70 m Förderhöhe, halbbaut. Betrieb, Reservoir in Eisenbeton von 30 m<sup>3</sup>, Hauptleitung in Guß, event. teilweise in Eternit 150 bis 75 mm Lw., 758 m, Formstücke, Schieber, 9 Hydranten, Grabarbeit ca. 760 m. Begehung am Freitag 11. März, Sammelpunkt auf dem Dorfplatz um 10 Uhr. Pläne etc. daselbst. Eingaben mit der Aufschrift „Offerte Wasserversorgung“ bis 18. März an E. Knecht, Obmann der Neuen Brunnengenossenschaft Hischwil.**

**Zürich. — Wasserversorgungs-Anlage für die Siedlungsbaute J. Müller-Keller bei der „Linde“ in Ossingen. Öffnen und Wiedereindecken des Leitungsgrabens, Liefern von gußeisernen Cluser-Röhren, Qualität Ia. von 125 und 100 mm Lw. und diverse Armaturen, Verlegen der Röhren inkl. Verdichten. Gesamtlänge 1480 m. Pläne etc. bei J. Müller-Keller bei der „Linde“ in Ossingen und beim kant. Meliorationsamt in Zürich. Eingaben mit der Aufschrift „Wasserversorgungsanlage Siedlung Müller-Ossingen“ bis 15. März an das kant. Meliorationsamt in Zürich.**

**Bern. — Wohnstock-Neubau für H. Schori, Landwirt, Hubel-Uetfligen. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser- und Schreinerarbeiten.** Pläne etc. vom 8. bis 10. März beim Bauherrn in Uetfligen oder beim Landw. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes in Bern, Wabernstraße 18. Eingabetermin: 14. März.

**Bern. — Einfamilienhaus für Fritz Schwab, Böschenstein, Ins. Maurer- und Eisenbetonarbeiten, Kunststeinlieferungen, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- u. Gipserarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, Glaser-, Schlosser-, Platten-, Schreiner- und Malerarbeiten.** Pläne etc. bei der Bauleitung, Edw. Greub, Architekt, Ins. Offerten bis 12. März an den Bauherrn.

**Bern. — Fritz Schwab, Dragoner, Siselen. Dachdecker-, Maler- und Maurerarbeiten, Legen von 2 Zimmerböden.** Eingaben bis 12. März an den Bauherrn.

**Solothurn. — Bürgerspital der Stadt Solothurn. Zirka 300 m Staketenhag auf der Westseite des Spitalareals (zirka 140 Zementsäge 60 cm tief, 40 cm Durchmesser, inkl. Grabarbeiten; Winkeleisen traversen 45/45/5 mm rundschenklig, mit T-Eisenpfosten 60/60/7 mm, alle 2,2 m voneinander entfernt, einmal mit Menning und einmal mit rostfreier Farbe gestrichen; imprägr. halbrunde Staketen, mit Mutterschrauben aufgeschraubt, 160 cm hoch. — Lieferung von Außenstoren in die vorhandenen Lager: a) Hauptkrankenhaus: 6 Stück 517/170 cm, 8 Stück 517/266 cm, 8 Stück 517/270 cm, 8 St. 517/255 cm; b) Pavillon: 5 Stück 395/225 cm, 5 Stück 395/236 cm; c) Henrietteheim: 3 Stück 435/225 cm, 3 Stück 345/235 cm. Die für die Storen zur Verwendung gelangenden Konstruktionen sind genau zu beschreiben und Stoffmuster beizulegen. Eingaben mit den bezügl. Aufschriften bis 15. März an das Kommissariat des städt. Bürgerspitals.**

**Solothurn. — Neubau Bank- und Verwaltungsgebäude Grenchen. Warmwasserheizungs-Anlage, sanitäre und elektrische Installationsarbeiten, Schwachstrom-Anlage, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Glaser- und Schreinerarbeiten, Beschlägellieferung, Plattenarbeiten, Bodenbeläge, Rolläden- und Schlosserarbeiten.** Pläne etc.